

Henstedt-Ulzburg, 08.11.2012

Herrn  
Horst Ostwald  
Vorsitzender des Umwelt- und Planungsausschusses  
Rathausplatz 1

24558 Henstedt-Ulzburg

### **Anfrage für die nächste Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses**

Sehr geehrter Herr Ostwald,

die BFB-Fraktion bittet um Beantwortung folgender Anfrage auf der nächsten Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses:

#### **Unter welchen Voraussetzungen besteht die Möglichkeit, für den gesamten Ortsteil Rhen die 30er-Zone einzuführen?**

Begründung:

Zurzeit gilt in dem gesamten Ortsteil Rhen die 30er-Zone mit Ausnahme der Norderstedter Straße und der Wilstedter Straße. Für beide Straßen gibt es gut ausgebaute Alternativen. Für die Norderstedter Straße ab Ortseingang Rhen den Kiefernweg und die Ulzburger/Hamburger Straße und für die Wilstedter Straße die Schleswig-Holstein-Straße.

Da sich der Rhen fast ausschließlich durch Wohnbebauung auszeichnet, hält die BFB-Fraktion es für wünschenswert, wenn der gesamte Verkehr beruhigt wird. Europa- und bundesweit gibt es zunehmend Bestrebungen zum Schutz der Bürger (Sicherheit und Lärmschutz, Erhöhung der Lebensqualität) den Durchgangsverkehr aus den Wohngebieten zu verbannen. Der Ortsteil Rhen bietet die Möglichkeit aufgrund der gut ausgebauten Umgehungsstraßen, ein Ortsteil mit überwiegend Anwohnerverkehr zu sein.



Für die Gemeinde bedeutet es finanzielle Vorteile, da durch den verminderten Verkehr, auch gerade Schwerlastverkehr, die Abnutzung der Straßen und der Sanierungsbedarf sinken. Aus diesem Grund bittet die BFB-Fraktion um Klärung unter welchen Voraussetzungen die 30er-Zone im gesamten Wohngebiet möglicherweise eingeführt werden könnte.

Mit freundlichen Grüßen

Tile Abel